

	Seite
LXX. Ueber den Einfluß des Verfahrens beim Buttern auf die Festigkeit oder Weichheit der Butter; von Prof. Johnston.	294
LXXI. Ueber die Zubereitung des Laabs (Käselaabs) und den Nutzen der gewonnenen Milch aus dem Kälbermagen; von Prof. Johnston.	299
LXXII. Ueber die einfachste Bereitungsweise des Chloroform; von Professor Böttger.	302
LXXIII. Fortsetzung der Untersuchungen über den Einfluß des dem Futter zugesetzten Salzes auf die Entwicklung des Viehes; von Boussingault.	304
LXXIV. Ueber einige in der Menagerie des naturgeschichtlichen Museums zu Paris angestellte Versuche, exotische Thiere zu acclimatistren und zu Hausthieren zu machen (das Hemion, die ägyptische Gans, das Lama, zwei Hirschspecies u.); von Isidor Geoffroy-Saint-Hilaire.	308

M i s c e l l e n .

Ueber die elektrischen Telegraphen der Hrn. Leonhardt und Dr. Kramer. S. 311. Ahner's Vervollkommnung der Glyphographie. 312. Verbesserungen in der Fabrication von hölzernem Tafelwerk und Mosais, von Austin und Rammel. 313. Bielefeld's Formen aus plastischer Composition. 313. Ueber die Anwendung der Gutta-percha zum Abformen. 314. Anwendbarkeit der Gutta-percha zur Metallmaternanfertigung von Holzschnitten. 314. Zur Theorie der galvanischen Bergeldung. 315. Ueber freiwillige Reproduktion von Bildern auf Porzellan, von Prof. Zantedeschi. 316. Ueber Leuchtgas aus Excrementen. 316. Lowe's Verfahren Leuchtgas aus Torf zu gewinnen. 317. Keller zur Aufbewahrung feiner Obstsorten in Nordamerika. 317. Ueber die Zunahme der Rübenproduction im Zollvereine. 317. Auflöslichkeit des Chlorsilbers in Salzsäure. 320. Verfahren zum Aufbewahren der Eier. 320. Alphabetisches Sachregister der wichtigsten technischen Journale. 320.

F ü n f t e s H e f t .

	Seite
LXXV. Verbesserter Apparat zur Bestimmung des Dampfdrucks in Dampfesseln und zur Regulirung der Ofenklappe, worauf sich Sydney Smith, Ingenieur in Nottingham, am 22. Mai 1847 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. V.	321
LXXVI. Verbesserungen an rotirenden Dampfmaschinen, worauf sich Elijah Galloway, Civilingenieur in London, am 14. Dec. 1846 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. V.	323
LXXVII. Verbesserungen in der Construction pneumatischer Federn, worauf sich Moses Poole in London, einer Mittheilung zufolge, am 22. Mai 1847 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. V.	324
LXXVIII. Ueber Charvoillet's eiserne Werkzeuge zur Verarbeitung des Holzes, nämlich Schropphobel, Schlichthobel, Raubhänke u.; von P. M. Dalmont. Mit Abbildungen.	326